

Der Ausschussvorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt die Gäste aus dem Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss. Ebenfalls begrüßte er Herrn Prof. Dr. Werling vom Büro Voigt-Werling.

Vor dem Vortrag von Herrn Prof. Dr. Werling führte Herr Gleß von der Verwaltung in die Thematik ein und wies auf die zahlreichen Baudenkmäler in Sankt Augustin hin. Er machte auf die unsensible Behandlung von Denkmälern in der Vergangenheit aufmerksam. Aus seiner Sicht muss es ein stadtentwicklungspolitischer Grundsatz sein, Denkmalschutz immer mehr in den Focus zu nehmen. Man befinde sich jetzt an der Schwelle zu einem Denkmalpflegeplan für die Stadt Sankt Augustin, in der es darum geht, die denkmalpolitischen Belange ausreichend zu würdigen.

Herr Prof. Dr. Werling erinnerte an die vergangene Präsentation kurz nach der Auftragsstellung. Danach habe man mit Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Sankt Augustin u. a. aus dem Arbeitskreis Stadtgeschichte Kontakt aufgenommen, um diese Personen, die teilweise in der Stadt groß geworden sind, in die Arbeit mit einzubinden. Danach stellte er den Bericht über den derzeitigen Stand der Arbeiten zum Denkmalpflegeplan vor.

Anmerkung:

Die während der Sitzung vorgestellte Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Ausschussvorsitzende bedankte sich bei Herrn Prof.Dr. Werling für den Vortrag.

Herr Heynisch von der Fraktion AUFBRUCH! stellte als Mitglied des Kultur-, Sport- und Freizeitausschusses die Frage, ob die Brölbahn berücksichtigt wird. Dies wurde von Herrn Prof. Dr. Werling bestätigt.

Herr Metz von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wollte wissen, ob es möglich ist, den Mitgliedern der Ausschüsse die Bestandsaufnahme zur Verfügung zu stellen.

Herr Prof. Dr. Werling bestätigte, dass die jetzt erhobenen Erkenntnisse ins Netz gestellt werden.